

PULLOVER

---



## PULLOVER

**Größe 36/38 (40/42 – 44/46)**

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Summer Cashmere“ (90 % Baumwolle, 10 % Kaschmir, LL = ca. 210 m/50 g): ca. **150 (200 – 250) g** Creme (**Fb. 2**) und ca. **100 (100 – 150) g** Mint (**Fb. 12**); Stricknadeln Nr. 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 50 cm lang.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Hinweis:** Alle Ränder mit Knötchenrand arb.

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

**Strukturmuster:** Nach Strickschrift auf S. 68 str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 2 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind in der Breite 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 6. R 1x str., dann diese 6 R stets wdh.

**Streifenfolge:** 10 R Mint und 20 R Creme im Wechsel str.

**Betonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Querfaden herausstr. Es wird jeweils 1 M zugenommen.

**Maschenprobe:** 25 M und 33 R Strukturmuster mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

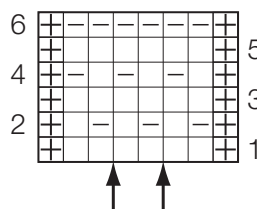
**Rückenteil:** 109 (119 – 129) M mit Nd. Nr. 3 in Creme anschlagen. Für den Bund 5 cm = 23 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 5 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 114 (124 – 134) M. Dann mit Nd. Nr. 4 glatt re weiterarb. Nach der 12. R ab Bundende im Strukturmuster in der Streifenfolge fortfahren. Nach 25 (26 – 27) cm = 82 (86 – 90) R ab Bundende beids. für die Armausschnitte 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 1 M abk. = 98 (108 – 118) M. Nun wieder gerade weiterstr. In 12,5 (13,5 – 14,5) cm = 42 (44 – 48) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschragungen 2 (3 – 2) M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 2 M, 2x je 3 M, 1x 4 M und 1x 6 M (6x je 3 M, 1x 4 M und 1x 6 M – 7x je 4 M und 1x 6 M) abk. In der folg. R die restl. 46 M für den geraden Halsausschnitt abketten.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt, höheren Armausschnitten und geraden Schultern. Für den Halsausschnitt in 16,5 (17,5 – 18,5) cm = 54 (56 – 60) R Armausschnitthöhe die mittl. 30 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 8x je 1 M abk. Die restl. 26 (31 – 36) Schulter-M in 9,5 cm = 32 R Halsausschnitthöhe gerade abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

**Ärmel:** 67 (73 – 77) M mit Nd. Nr. 3 in Creme anschlagen. Für den Bund 3 cm = 13 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 5 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 72 (78 – 82) M. Dann mit Nd. Nr. 4 glatt re weiterarb. Nach der 6. R ab Bundende im Strukturmuster fortfahren, dabei 30 R in Creme, 10 R in Mint und

den Rest in Creme str. Beids. für die Schragungen bereits in der 3. R ab Bundende 1 M betont zun., dann in jeder 6. R noch 4x je 1 M betont zun. = 82 (88 – 92) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig in das Strukturmuster einfügen. Nach 9 cm = 30 R ab Bundende beids. für die flache Ärmelkugel 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 1 M und 6x je 4 M abk. In der folg. R die restl. 18 (24 – 28) M abk.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Mit der Rundnd. Nr. 3 und Creme aus dem Halsausschnitttrand 108 M auffassen. Für die Blende Rippen in Rd str. In 3 cm Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Ärmel mittig einsetzen. **Hinweis:** Die Schulternähte sind nach hinten verschoben.

**Strickschrift****Zeichenerklärung:**

- ⊕ = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- ▣ = 1 M li

### PULLOVER

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **evtl.** = eventuell · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Art.** = Artikel · **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **hStb** = halbes Stäbchen · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luffm** = Luffmasche · **lt.** = laut · **MS** = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe · **S.** = Seite

